

Presse-Information

26. April 2023

Knaus Tabbert: Die Premiummarken KNAUS und WEINSBERG etablieren sich bei Reisemobilen als führende Marken in Deutschland

- Mehrmarkenstrategie bei Chassis führt zu sichtbarem Wettbewerbsvorteil bei den Konzernmarken KNAUS und WEINSBERG
- Marktführer bei Neuzulassungen - KNAUS mit 9,6 % Marktanteil stärkste Marke im Segment „Vollwertige Reisemobile in Deutschland“
- WEINSBERG Reisemobile und Camper Vans mit 5,8 % Marktanteil Platz 4 bei Neuzulassungen
- Deutscher Gesamtmarkt steigert Neuzulassungen um 5,7% in den ersten drei Monaten 2023

Jandelsbrunn. Nach dem starken Wachstumsschub im vierten Quartal 2022 zeigen die Zulassungsdaten von Ende März 2023 eine nachhaltige positive Fortsetzung der Geschäftsentwicklung bei Knaus Tabbert.

In den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahr 2023 wurden in Deutschland um 135 % oder 1.020 mehr Reisemobile und Camper Vans der Premiummarke KNAUS zugelassen als in der Vergleichsperiode 2022. Folglich erhöhte sich auch der Marktanteil bei Neuzulassungen in Deutschland, dem wichtigsten Absatzmarkt Europas für Freizeitfahrzeuge, auf starke 9,6 % (Vorjahrsperiode: 4,3 %). Und damit ist KNAUS bei Reisemobilen in Deutschland die mit Abstand stärkste Marke bei Neuzulassungen.

„Wir haben uns der Lieferketten-Probleme mit Weitblick im Sinne einer langfristig tragfähigen Strategie angenommen. Das bedeutet, dass wir vier neue Chassis-Lieferanten, 16 neuen Modellvarianten auf Basis der neuen Chassis von Mercedes, MAN, VW und Ford für die laufende Saison 2023 (August 2022 – Juli 2023) auf den Markt gebracht und unser digitale Vermietmarke Rent and Travel weiter ausgebaut haben. Mit dem eindeutigen Resultat der Marktführerschaft bei Neuzulassungen in Deutschland“ so Gerd Adamietzki, CSO

Auch die Marke WEINSBERG sicherte sich mit einem Marktanteil von 5,8 % (Vorjahrsperiode: 4,3%) per Ende März 2023 eine Topplatzierung in den Zulassungsstatistiken und belegt aktuellen den vierten Platz in Deutschland.

„Diese überaus erfreuliche Geschäftsentwicklung beruht neben der erfolgreichen Umsetzung unserer Mehrmarkenstrategie bei Fahrgestellen zu einem wesentlichen Teil natürlich auch auf einem starken und etablierten Händlernetzwerk“, kommentiert Wolfgang Speck, CEO der Knaus Tabbert AG. „Wir freuen uns über diese sehr positive Entwicklung und werden die getroffenen Maßnahmen bei allen Konzernmarken fortsetzen und sogar verstärken. Innovative Produktlösungen, technologischer Fortschritt und modernstes Design bilden die Erfolgsfaktoren um unsere Premium- und Luxusmarken nachhaltig am europäischen Markt als Marktführer zu etablieren.“